

321155-2026 - Zadávání

Německo – Technické projektování – Werkstattplanung Werkstatt für alternative und umweltfreundliche Antriebe

OJ S 90/2026 11/05/2026

Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim - Oznámení oprav Služby

1. Kupující

1.1. Kupující

Oficiální název: Regionalverkehr Erzgebirge GmbH

E-mail: info@rve.de

Právní forma kupujícího: Veřejný podnik ovládaný regionálním orgánem

Činnost zadavatele: Městská železniční, tramvajová, trolejbusová nebo autobusová doprava

2. Řízení

2.1. Řízení

Název: Werkstattplanung Werkstatt für alternative und umweltfreundliche Antriebe

Popis: Die Regionalverkehr Erzgebirge GmbH (RVE) steht vor der strategischen Aufgabe, ihre betriebliche Infrastruktur an die Anforderungen moderner, emissionsarmer und alternativer Antriebstechnologien anzupassen. Durch die geplante verstärkte Beschaffung von Fahrzeugen mit umweltfreundlichen und insbesondere vollelektrischen Antrieben entsteht ein wachsender Bedarf an geeigneten Wartungs- und Servicemöglichkeiten, die den speziellen Sicherheits-, Diagnose- und Instandhaltungsanforderungen von Hochvoltssystemen, Batteriekomponenten und weiterer innovativer Fahrzeugtechnik entsprechen. Die bestehenden Werkstattkapazitäten am Standort Annaberg-Buchholz erfüllen diese Anforderungen aktuell nicht, sodass der Neubau einer modern ausgestatteten Werkstatanlage erforderlich ist, um die zukünftige Betriebssicherheit, Effizienz und Verfügbarkeit des Fuhrparks gewährleisten zu können. Zu diesem Zweck hat die RVE ein angrenzendes Grundstück am bestehenden Betriebshof erworben; ein vorliegender positiver Bauvorbescheid bestätigt die grundsätzliche planungsrechtliche Umsetzbarkeit des Vorhabens. Gegenstand dieses Vergabeverfahrens sind die hierfür erforderlichen Planungsleistungen nach HOAI, die die technische, funktionale und organisatorische Grundlage für den Neubau der Werkstatt bilden. Die Planungsleistungen haben darüber hinaus die Voraussetzungen zur Erfüllung der förderrechtlichen Anforderungen der Richtlinie Mobilität EFRE/JTF 2021–2027 zu schaffen und leisten damit einen Beitrag zur Erreichung der Klimaziele. Gegenstand der vorliegenden Ausschreibung sind Planungsleistungen, mit dem Ziel eine Genehmigungsplanung zu entwickeln, so dass kurzfristig ein Bauantrag gestellt werden kann. Die Erbringung der weiteren, optionalen, Planungs- und Realisierungsleistungen steht in Abhängigkeit zu Gremienentscheidungen und Fragen der Fördermittelgewährung. Die Leistung wird in 2 Losen ausgeschrieben: • Los 1: Objektplanung gemäß § 33 Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) und Freianlagenplanung gemäß § 38 HOAI, jeweils LPH 2 bis 4, Tragwerksplanung gemäß § 49 HOAI, LPH 1 bis 4, sowie der Option zur Weiterbeauftragung der Objektplanung und Freianlagenplanung bis zum Abschluss der LPH 9, der Tragwerksplanung bis zum Abschluss der LPH 6 • Los 2: Fachplanung Technische Ausrüstung gemäß § 53 HOAI, Anlagengruppen 1, 2, 3, 4, 5 und 7, LPH 1 bis 4, sowie Option zur Weiterbeauftragung bis zum Abschluss der LPH 9 Die Einzelheiten der zu

erbringenden Leistungen ergeben sich aus der „Leistungsbeschreibung“ (Anlage 02). Die RVE sind gemäß § 100 GWB als Sektorenauftraggeberin im Bereich der Verkehrsleistungen (§ 102 Abs. 4 GWB) tätig.

Identifikátor řízení: c7811479-4689-4570-bfee-c65438a9a72a

Typ řízení: Otevřené

Řízení se zrychlí: ne

Hlavní prvky řízení: Die Auftraggeberin führt das Vergabeverfahren als offenes Verfahren gemäß §§ 97 ff. GWB in Verbindung mit §§ 13 und 14 SektVO durch. Die Auftraggeberin lässt Nebenangebote nicht zu. Weitere Hauptangebote sind ebenfalls ausgeschlossen. Angebote, die von dieser Vorgabe abweichen, werden im Rahmen der Angebotsprüfung nicht berücksichtigt.

2.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby

Hlavní klasifikace (cpv): 71320000 Technické projektování

Další klasifikace (cpv): 71240000 Architektonické, technické a plánovací služby

2.1.2. Místo plnění

Nižší územní jednotka země (NUTS): Erzgebirgskreis (DED42)

Země: Německo

Další informace: Flurstücke 1931/14 und 1932/8 09456 Annaberg-Buchholz

2.1.4. Obecné informace

Právní základ:

Směrnice 2014/25/EU

sektvo - Die Auftraggeberin führt das Vergabeverfahren als offenes Verfahren gemäß §§ 97 ff. GWB in Verbindung mit §§ 13 und 14 SektVO durch.

2.1.5. Podmínky zadávání zakázek

Podmínky podání:

Maximální počet částí, při kterém může podat nabídku jeden uchazeč: 2

Smluvní podmínky:

Maximální počet částí, při kterém mohou být zakázky zadány jednomu uchazeči: 2

2.1.6. Důvody pro vyloučení

Zdroje důvodů pro vyloučení: Zadávací dokumentace

5. Část

5.1. Část: LOT-0001

Název: Los 1 Objektplanung

Popis: Los 1: Objektplanung gemäß § 33 Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) und Freianlagenplanung gemäß § 38 HOAI, jeweils LPH 2 bis 4, Tragwerksplanung gemäß § 49 HOAI, LPH 1 bis 4, sowie der Option zur Weiterbeauftragung der Objektplanung und Freianlagenplanung bis zum Abschluss der LPH 9, der Tragwerksplanung bis zum Abschluss der LPH 6

Interní identifikátor: LOT-0001 RVE 2026 Werkstatt Annaberg alternative Antriebe

5.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby

Hlavní klasifikace (cpv): 71320000 Technické projektování

Další klasifikace (cpv): 71240000 Architektonické, technické a plánovací služby

Možnosti:

Popis možnosti: Die vorgesehene Erstbeauftragung umfasst die Leistungen bis zur Erstellung des Bauantrags. Sie wird mit der Erteilung des Zuschlags beauftragt. Option: Die Erbringung der weiteren Planungs- und Realisierungsleistungen hängt von Gremienentscheidungen und der beantragten Förderzusage ab.

5.1.2. Místo plnění

Obec: Annaberg-Buchholz

PSČ: 09456

Nižší územní jednotka země (NUTS): Erzgebirgskreis (DED42)

Země: Německo

5.1.3. Odhadovaná doba trvání

Jiná doba: Neznámý

5.1.4. Obnovení

Maximální počet obnovení: 0

5.1.6. Obecné informace**Vyhrazená účast:**

Účast není vyhrazena.

Musí být uvedena jména a příslušná odborná kvalifikace pracovníků pověřených realizací zakázky: Vyžaduje se v nabídce

Projekt veřejných zakázek plně nebo částečně financovaný z prostředků EU

Informace o financování z prostředků Evropské unie:

Programy financování z EU: Evropský fond pro regionální rozvoj (EFRR) (2021/2027)

Další podrobnosti o finančních prostředcích EU: Das Vorhaben soll im Rahmen der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr zur Förderung nachhaltiger Mobilität im Förderzeitraum 2021 bis 2027 (EFRE) gefördert werden. Ein entsprechender Förderantrag wird gestellt.

Na zakázku se vztahuje Dohoda o vládních zakázkách: ano

Tato zakázka je vhodná i pro malé a střední podniky: ano

Další informace: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategické zadávání zakázek

Cíl strategického zadávání zakázek: Žádné strategické zadávání veřejných zakázek

5.1.9. Kritéria pro výběr

Zdroje výběrových kritérií: Oznámení

Kritérium: Zápis do relevantního profesního rejstříku

Popis výběrového kritéria: Besondere Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung in Bezug auf Leistungen der Objektplanung Vorlage eines Nachweises der Berufsqualifikation eines Architekten oder Ingenieurs. Für die Leistungserbringung wird die Berufsqualifikation eines Architekten oder Ingenieurs gefordert. Zugelassen sind Bieter, die nach den Gesetzen der Länder berechtigt sind, die Berufsbezeichnung „Architekt“ oder „Ingenieur“ zu tragen und nach der EG-Richtlinie über eine allgemeine Regelung zur Anerkennung der Hochschuldiplome (EG-Berufsanerkennungsrichtlinie 2005/36/EG) in der Bundesrepublik Deutschland als „Architekt“ oder „Ingenieur“ tätig werden dürfen. Bei juristischen Personen muss mindestens einer der Gesellschafter, der verantwortliche Projektbearbeiter und der stellvertretende verantwortliche Projektbearbeiter, die an natürliche Personen gestellte Anforderungen erfüllen. Juristische Personen sind somit grundsätzlich

teilnahmeberechtigt, wenn sie mit dem Angebot diese Personen benennen. Für Bewerbergemeinschaften gilt dieses entsprechend. ggf. Nachweis der Bauvorlageberechtigung, soweit nicht durch den Nachweis der Berufsqualifikation erbracht. Der Bieter oder ein benannter Projektverantwortlicher muss über die Bauvorlageberechtigung gemäß § 65 Abs. 2 Nr. 3 der Sächsischen Bauordnung verfügt. Der Nachweis kann erfolgen durch:

- Nachweis der Eintragung in die Architektenliste einer deutschen Architektenkammer oder
- Nachweis der Eintragung in die Liste der bauvorlageberechtigten Ingenieure einer deutschen Ingenieurkammer.

Hinweis: Eine Eigenerklärung ist nicht ausreichend. Als vorläufiger Nachweis dient die Kopie entsprechender Urkunden. Der Auftraggeber behält sich vor, die Vorlage des jeweiligen Originals zu fordern.

Kritérium: Zápis do relevantního profesního rejstříku

Popis výběrového kritéria: Besondere Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung in Bezug auf Leistungen der Tragwerksplanung Vorlage eines Nachweises der Eintragung in die Liste der Beratenden Ingenieure oder Bauvorlageberechtigten Ingenieure Für die Leistungserbringung wird die Berufsqualifikation eines Beratenden Ingenieurs oder Bauvorlageberechtigten Ingenieurs gefordert. Der Bieter oder ein benannter Projektverantwortlicher muss in die Liste der Beratenden Ingenieure oder Bauvorlageberechtigten Ingenieure eingetragen sein, bzw. über die Zulassung zur Bauvorlage im Bereich der Tragwerksplanung berechtigt sein. Juristische Personen sind grundsätzlich teilnahmeberechtigt, wenn sie mit dem Angebot diese Personen benennen. Für Bewerbergemeinschaften gilt dieses entsprechend. Hinweis: Eine Eigenerklärung ist nicht ausreichend. Als vorläufiger Nachweis dient die Kopie entsprechender Urkunden. Der Auftraggeber behält sich vor, die Vorlage des jeweiligen Originals zu fordern. Hinweis zum Nachweis der Baukosten hinsichtlich Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung in Bezug auf Leistungen der Tragwerksplanung Der Bieter hat zum Nachweis seiner technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit detaillierte Angaben zu den Baukosten der von ihm benannten Referenzprojekte zu machen. Bei Referenzprojekten, die in der Vergangenheit abgeschlossen wurden, ist der Bieter berechtigt, die seinerzeit ermittelten Baukosten zum Nachweis der Erfüllung der Mindestanforderungen anhand der Baupreisindizes des Statistischen Bundesamtes für gewerbliche Betriebsgebäude auf den Preisstand zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe zu indexieren. Die indexierten Baukosten sind je Referenzprojekt unter Angabe des zugrunde gelegten Baupreisindex sowie unter nachvollziehbarer Darstellung des Rechenwegs vorzulegen.

Kritérium: Profesionální pojištění proti riziku odpovědnosti

Popis výběrového kritéria: Besondere Anforderungen hinsichtlich der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit Nachweis Betriebshaftpflichtversicherung Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme; je Versicherungsfall:

- für Personen- und Sachschäden i.H.v. mindestens je 3 Mio. EUR
- für Vermögensschäden i. H.v. mindestens 1 Mio. EUR je zweifach maximiert.

Nachweis durch

- Vorlage Kopie Versicherungsschein oder
- Vorlage einer Versicherungsbestätigung, dass im Falle der Zuschlagserteilung ein entsprechender Versicherungsschutz gewährt wird.

Hinweis: Eine Eigenerklärung ist nicht ausreichend. Es sind die benannten Versicherungserklärungen vorzulegen. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass alle Schadenskategorien im Auftragsfall nebeneinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. Bewerber, die ihren Sitz nicht innerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben, haben vergleichbare Nachweise zu erbringen. Die Nachweise sind als amtliche Übersetzungen in deutscher Sprache vorzulegen. Bewerbergemeinschaften können den Nachweis über die Haftpflichtversicherung

entweder für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft oder für die Bewerbergemeinschaft erbracht werden (Nachweis der Haftung der Bewerbergemeinschaft).

Kritérium: Reference na určité služby

Popis výběrového kritéria: Besondere Anforderungen hinsichtlich der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit Objektplanung Referenzliste einschließlich Nachweis der Erfüllung der Mindestanforderungen Der Bieter hat zum Nachweis seiner technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit den Nachweis zu führen, dass er in den letzten zehn Kalenderjahren bzw. dem in der Auftragsbekanntmachung angegebenen Zeitraum vergleichbare Leistungen ausgeführt hat. Hierzu ist eine Referenzliste beizufügen. Der Bieter hat zum Nachweis seiner technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit zudem den Nachweis zu führen, dass er in den letzten zehn Kalenderjahren Leistungen ausgeführt, die mindestens folgende Kriterien erfüllen: • Mindestens eine der genannten Referenzen beinhaltet den Neubau einer Fahrzeugwerkstatt mit mehr als 500 qm Grundfläche • Mindestens eine der genannten Referenzen beinhaltet den Neubau eines gewerblichen Objektes mit einer Grundfläche von mehr als 3.000 qm • Mindestens eine der genannten Referenzen betrifft den Neubau eines gewerblichen Objektes in einer Lage, die der Schneelastzone 3 zuzurechnen ist davon müssen mindestens zwei der Referenzen, die zum Nachweis der vorstehenden Kriterien aufgeführt sind von den Leistungsphasen 3 - 8 gem. HOAI bearbeitet worden sein. Die Vergleichbarkeit ist vom Bieter im Angebot nachvollziehbar darzustellen. Erfüllt eine Referenz mehrere Anforderungen kann diese Referenz für mehrere Anforderungen angeführt werden. Die Angaben sind in einer Referenzliste aufzuführen. In der Referenzliste sind zu benennen: • Leistungsumfang, Beschreibung • Nettoauftragswert (in EUR) • Leistungszeit (von ... bis) • Auftraggeber Die Angabe von Kontaktdaten der Referenzgeber ist mit dem Angebot nicht zwingend erforderlich. Der Auftraggeber ist berechtigt, zur Prüfung der Referenzen im Einzelfall die Benennung eines Ansprechpartners mit Kontaktdaten gesondert nachzufordern. Der Auftraggeber behält sich vor, eine Bestätigung des Referenzgebers einzufordern. Jede Referenz darf maximal auf zwei DIN A4 Seite dargestellt werden. Hinweis: Bewerber, die ihren Sitz nicht innerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben, haben vergleichbare Nachweise zu erbringen. Nicht deutschsprachige Nachweise sind als amtliche Übersetzungen in deutscher Sprache vorzulegen. Bewerbergemeinschaften haben die Nachweise in Summe für die Bewerbergemeinschaft zu erbringen.

Kritérium: Reference na určité služby

Popis výběrového kritéria: Besondere Anforderungen hinsichtlich der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit Tragwerksplanung Der Bieter hat zum Nachweis seiner technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit den Nachweis zu führen, dass er in den letzten zehn Kalenderjahren bzw. dem in der Auftragsbekanntmachung angegebenen Zeitraum vergleichbare Leistungen ausgeführt hat. Hierzu ist eine Referenzliste beizufügen. Der Bieter hat zum Nachweis seiner technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit zudem den Nachweis zu führen, dass er in den letzten zehn Kalenderjahren Leistungen ausgeführt, die mindestens folgende Kriterien erfüllen: • Mindestens 3 Referenzprojekte für den Gewerbe- und Industriebau, Baukosten (KG 300 und 400) von mind. 5 Mio. €, Honorarzone III oder höher • Mindestens eine der genannten Referenzen betrifft den Neubau eines gewerblichen Objektes in einer Lage, die der Schneelastzone 3 zuzurechnen ist. Die Vergleichbarkeit ist vom Bieter im Angebot nachvollziehbar darzustellen. Erfüllt eine Referenz mehrere Anforderungen kann diese Referenz für mehrere Anforderungen angeführt werden. Die Angaben sind in einer Referenzliste aufzuführen. In der Referenzliste sind zu benennen: • Leistungsumfang, Beschreibung • Nettoauftragswert (in EUR) • Leistungszeit (von ... bis) • Auftraggeber Die

Angabe von Kontaktdaten der Referenzgeber ist mit dem Angebot nicht zwingend erforderlich. Der Auftraggeber ist berechtigt, zur Prüfung der Referenzen im Einzelfall die Benennung eines Ansprechpartners mit Kontaktdaten gesondert nachzufordern. Der Auftraggeber behält sich vor, eine Bestätigung des Referenzgebers einzufordern. Jede Referenz darf maximal auf zwei DIN A4 Seite dargestellt werden. Hinweis: Bewerber, die ihren Sitz nicht innerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben, haben vergleichbare Nachweise zu erbringen. Nicht deutschsprachige Nachweise sind als amtliche Übersetzungen in deutscher Sprache vorzulegen. Bewerbergemeinschaften haben die Nachweise in Summe für die Bewerbergemeinschaft zu erbringen. Hinweis zum Nachweis der Baukosten hinsichtlich der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit Tragwerksplanung: Der Bieter hat zum Nachweis seiner technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit detaillierte Angaben zu den Baukosten der von ihm benannten Referenzprojekte zu machen. Bei Referenzprojekten, die in der Vergangenheit abgeschlossen wurden, ist der Bieter berechtigt, die seinerzeit ermittelten Baukosten zum Nachweis der Erfüllung der Mindestanforderungen anhand der Baupreisindizes des Statistischen Bundesamtes für gewerbliche Betriebsgebäude auf den Preisstand zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe zu indexieren. Die indexierten Baukosten sind je Referenzprojekt unter Angabe des zugrunde gelegten Baupreisindex sowie unter nachvollziehbarer Darstellung des Rechenwegs vorzulegen.

5.1.10. Kritéria pro zadání

Kritérium:

Typ: Cena

Popis: Das wirtschaftlichste Angebot setzt sich aus 50 % Preis und 50 % Qualität zusammen. Siehe Anlage 04a Zuschlagskriterien Los 1.

Kritérium:

Typ: Kvalita

Popis: Das wirtschaftlichste Angebot setzt sich aus 50 % Preis und 50 % Qualität zusammen. Siehe Anlage 04a Zuschlagskriterien Los 1.

5.1.11. Zadávací dokumentace

Jazyky, v nichž je oficiálně k dispozici zadávací dokumentace: němčina

Lhůta pro vyžádání dalších informací: 11/05/2026

Adresa zadávací dokumentace: <https://www.subreport.de/E66381897>

5.1.12. Podmínky zadávání zakázek

Podmínky podání:

Elektronické podání: Požadována

Adresa pro podání: <https://www.subreport.de/E66381897>

Jazyky, v nichž lze podávat nabídky nebo žádosti o účast: němčina

Elektronický katalog: Nepovolena

Varianty: Nepovolena

Uchazeči mohou podat více než jednu nabídku: Nepovolena

Lhůta pro doručení nabídek: 18/05/2026 11:00:00 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas

Doba, po kterou musí nabídka zůstat platná: 35 Dny

Informace, které lze doplnit po uplynutí lhůty pro předkládání návrhů:

Podle uvážení kupujícího mohou být některé chybějící dokumenty týkající se uchazeče předloženy později.

Další informace: Die Nachforderung von Preisblättern ist ausgeschlossen. Die Nachforderung von wertungsrelevanten Unterlagen und Angaben ist ausgeschlossen.

Informace o veřejném otvírání nabídek:

Datum otevření: 18/05/2026 11:00:00 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas

Smluvní podmínky:

Plnění zakázky musí být provedeno v rámci programů chráněného zaměstnání: Ne

Podmínky týkající se plnění zakázky: Bedingt durch die sich aus dem Förderprogramm ergebenden kurzen Fristen ist, auf Grundlage der vorhandenen Planung, die streckenweise dem Stand einer Vorplanung entspricht, eine Genehmigungsplanung zu entwickeln, so dass bis zum 30.08.2026 ein Bauantrag gestellt werden kann.

Finanční ujednání: Keine

5.1.15. Techniky

Rámcová dohoda:

Žádná rámcová dohoda

Informace o dynamickém nákupním systému:

Žádný dynamický nákupní systém

5.1.16. Další informace, mediace a přezkum

Organizace příslušná pro přezkum: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Informace o lhůtách pro přezkum: Die zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren ist die Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen PF 10 13 64 04013 Leipzig Tel. 0341 977 - 3800 Fax. 0341 977 - 1049 E-Mail: vergabekammer@lds.sachsen.de Unternehmen haben gegenüber der Auftraggeberin einen Anspruch auf Einhaltung der bieterschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren. Sieht sich ein Unternehmen durch die Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb von zehn Kalendertagen gegenüber der Auftraggeberin zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Teilt die Auftraggeberin dem Unternehmen mit, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann von dem Unternehmen ein Antrag auf Nachprüfung gestellt werden. § 160 Abs. 3 GWB regelt die Unzulässigkeit eines Antrages auf Nachprüfung des Vergabeverfahrens. § 160 Abs. 3 GWB lautet wie folgt: „Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 [GWB]. § 134 Absatz 1 Satz 2 [GWB] bleibt unberührt.“ Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den AG geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den AG; auf den Tag des Zugangs bei dem betroffenen Bieter kommt es nicht an.

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení: Regionalverkehr Erzgebirge GmbH

5.1. Část: LOT-0002

Název: Los 2: Fachplanung Technische Ausrüstung

Popis: Los 2: Fachplanung Technische Ausrüstung gemäß § 53 HOAI, Anlagengruppen 1, 2, 3, 4, 5 und 7, LPH 1 bis 4, sowie Option zur Weiterbeauftragung bis zum Abschluss der LPH 9

Interní identifikátor: LOT-0002 RVE 2026 Werkstatt Annaberg alternative Antriebe

5.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby

Hlavní klasifikace (cpv): 71320000 Technické projektování

Další klasifikace (cpv): 71240000 Architektonické, technické a plánovací služby, 71320000 Technické projektování

Možnosti:

Popis možností: Leistungen ab Stellung des Bauantrages, Leistungsphasen 5 – 9

5.1.2. Místo plnění

Nižší územní jednotka země (NUTS): Erzgebirgskreis (DED42)

Země: Německo

Další informace: Flurstücke 1931/14 und 1932/8 09456 Annaberg-Buchholz

5.1.3. Odhadovaná doba trvání

Jiná doba: Neznámý

5.1.4. Obnovení

Maximální počet obnovení: 0

5.1.6. Obecné informace

Vyhrazená účast:

Účast není vyhrazena.

Projekt veřejných zakázek plně nebo částečně financovaný z prostředků EU

Informace o financování z prostředků Evropské unie:

Programy financování z EU: Evropský fond pro regionální rozvoj (EFRR) (2014/2020)

Na zakázku se vztahuje Dohoda o vládních zakázkách: ano

Tato zakázka je vhodná i pro malé a střední podniky: ne

5.1.7. Strategické zadávání zakázek

Cíl strategického zadávání zakázek: Žádné strategické zadávání veřejných zakázek

5.1.9. Kritéria pro výběr

Zdroje výběrových kritérií: Oznámení

Kritérium: Zápis do relevantního profesního rejstříku

Popis výběrového kritéria: Besondere Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung Vorlage eines Nachweises der Eintragung in die Liste der Beratenden Ingenieure oder Bauvorlageberechtigten Ingenieure Für die Leistungserbringung wird die Berufsqualifikation eines Beratenden Ingenieurs oder Bauvorlageberechtigten Ingenieurs gefordert. Der Bieter oder ein benannter Projektverantwortlicher muss in die Liste der Beratenden Ingenieure oder Bauvorlageberechtigten Ingenieure eingetragen sein, bzw. über die Zulassung zur Bauvorlage im Bereich der Tragwerksplanung berechtigt sein. Juristische Personen sind grundsätzlich teilnahmeberechtigt, wenn sie mit dem Angebot diese Personen benennen. Für Bergwerksgemeinschaften gilt dieses entsprechend. Hinweis: Eine Eigenerklärung ist nicht ausreichend. Als vorläufiger Nachweis dient die Kopie entsprechender Urkunden. Der Auftraggeber behält sich vor, die Vorlage des jeweiligen Originals zu fordern.

Kritérium: Profesionální pojištění proti riziku odpovědnosti

Popis výběrového kritéria: Besondere Anforderungen hinsichtlich der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit Nachweis Betriebshaftpflichtversicherung Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme; je Versicherungsfall • für Personen- und Sachschäden i.H.v. mindestens je 3 Mio. EUR, • für Vermögensschäden i.H.v. mindestens 1 Mio. EUR je zweifach maximiert. Nachweis durch • Vorlage Kopie Versicherungsschein oder • Vorlage einer Versicherungsbestätigung, dass im Falle der Zuschlagserteilung ein entsprechender Versicherungsschutz gewährt wird. Hinweis: Eine Eigenerklärung ist nicht ausreichend. Es sind die benannten Versicherungserklärungen vorzulegen. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass alle Schadenskategorien im Auftragsfall nebeneinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. Bewerber, die ihren Sitz nicht innerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben, haben vergleichbare Nachweise zu erbringen. Die Nachweise sind als amtliche Übersetzungen in deutscher Sprache vorzulegen. Bewerbergemeinschaften können den Nachweis über die Haftpflichtversicherung entweder für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft oder für die Bewerbergemeinschaft erbracht werden (Nachweis der Haftung der Bewerbergemeinschaft).

Kritérium: Reference na určité služby

Popis výběrového kritéria: Besondere Anforderungen hinsichtlich der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit Referenzliste einschließlich Nachweis der Erfüllung der Mindestanforderungen Der Bieter hat zum Nachweis seiner technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit den Nachweis zu führen, dass er in den letzten zehn Kalenderjahren bzw. dem in der Auftragsbekanntmachung angegebenen Zeitraum vergleichbare Leistungen ausgeführt hat. Hierzu ist eine Referenzliste beizufügen. Der Bieter hat zum Nachweis seiner technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit zudem den Nachweis zu führen, dass er in den letzten zehn Kalenderjahren Leistungen ausgeführt, die mindestens folgende Kriterien erfüllen:

- mindestens eine der genannten Referenzen beinhaltet den Neubau einer Fahrzeugwerkstatt mit mehr als 500 qm Grundfläche
- mindestens eine der genannten Referenzen beinhaltet den Neubau eines gewerblichen Objektes mit einer Grundfläche von mehr als 3.000 qm
- mindestens eine der genannten Referenzen betrifft den Neubau eines gewerblichen Objektes in einer Lage, die der Schneelastzone 3 zuzurechnen ist davon müssen mindestens zwei der Referenzen, die zum Nachweis der vorstehenden Kriterien aufgeführt sind von den Leistungsphasen 3 - 8 gem. HOAI bearbeitet worden sein. Die Vergleichbarkeit ist vom Bieter im Angebot nachvollziehbar darzustellen. Erfüllt eine Referenz mehrere Anforderungen kann diese Referenz für mehrere Anforderungen angeführt werden. Die Angaben sind in einer Referenzliste aufzuführen. In der Referenzliste sind zu benennen: • Leistungsumfang, Beschreibung • Nettoauftragswert (in EUR) • Leistungszeit (von ... bis) • Auftraggeber Die Angabe von Kontaktdaten der Referenzgeber ist mit dem Angebot nicht zwingend erforderlich. Der Auftraggeber ist berechtigt, zur Prüfung der Referenzen im Einzelfall die Benennung eines Ansprechpartners mit Kontaktdaten gesondert nachzufordern. Der Auftraggeber behält sich vor, eine Bestätigung des Referenzgebers einzufordern. Jede Referenz darf maximal auf zwei DIN A4 Seite dargestellt werden. Bewerber, die ihren Sitz nicht innerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben, haben vergleichbare Nachweise zu erbringen. Nicht deutschsprachige Nachweise sind als amtliche Übersetzungen in deutscher Sprache vorzulegen. Bewerbergemeinschaften haben die Nachweise in Summe für die Bewerbergemeinschaft zu erbringen.

5.1.10. Kritéria pro zadání

Kritérium:

Typ: Cena

Popis: Das wirtschaftlichste Angebot setzt sich aus 50 % Preis und 50 % Qualität zusammen.
Siehe Anlage 04b Zuschlagskriterien Los 2.

Kritérium:

Typ: Kvalita

Popis: Das wirtschaftlichste Angebot setzt sich aus 50 % Preis und 50 % Qualität zusammen.
Siehe Anlage 04b Zuschlagskriterien Los 2.

5.1.11. Zadávací dokumentace

Jazyky, v nichž je oficiálně k dispozici zadávací dokumentace: němčina

Lhůta pro vyžádání dalších informací: 11/05/2026

Adresa zadávací dokumentace: <https://www.subreport.de/E66381897>

5.1.12. Podmínky zadávání zakázek

Podmínky podání:

Elektronické podání: Požadována

Adresa pro podání: <https://www.subreport.de/E66381897>

Jazyky, v nichž lze podávat nabídky nebo žádosti o účast: němčina

Elektronický katalog: Nepovolena

Varianty: Nepovolena

Uchazeči mohou podat více než jednu nabídku: Nepovolena

Lhůta pro doručení nabídek: 18/05/2026 11:00:00 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas

Doba, po kterou musí nabídka zůstat platná: 35 Dny

Informace, které lze doplnit po uplynutí lhůty pro předkládání návrhů:

Podle uvážení kupujícího mohou být některé chybějící dokumenty týkající se uchazeče předloženy později.

Další informace: Die Nachforderung von Preisblättern ist ausgeschlossen. Die Nachforderung von wertungsrelevanten Unterlagen und Angaben ist ausgeschlossen.

Informace o veřejném otvírání nabídek:

Datum otevření: 18/05/2026 11:00:00 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas

Smluvní podmínky:

Plnění zakázky musí být provedeno v rámci programů chráněného zaměstnání: Ne

Podmínky týkající se plnění zakázky: Bedingt durch die sich aus dem Förderprogramm ergebenden kurzen Fristen ist, auf Grundlage der vorhandenen Planung, die streckenweise dem Stand einer Vorplanung entspricht, eine Genehmigungsplanung zu entwickeln, so dass bis zum 30.08.2026 ein Bauantrag gestellt werden kann.

Finanční ujednání: Keine

5.1.15. Techniky

Rámcová dohoda:

Žádná rámcová dohoda

Informace o dynamickém nákupním systému:

Žádný dynamický nákupní systém

5.1.16. Další informace, mediace a přezkum

Organizace příslušná pro přezkum: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Informace o lhůtách pro přezkum: Die zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren ist die Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen PF 10 13 64 04013 Leipzig Tel. 0341 977 - 3800 Fax. 0341 977 - 1049 E-Mail: vergabekammer@lds.

sachsen.de Unternehmen haben gegenüber der Auftraggeberin einen Anspruch auf Einhaltung der bieterschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren. Sieht sich ein Unternehmen durch die Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb von zehn Kalendertagen gegenüber der Auftraggeberin zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Teilt die Auftraggeberin dem Unternehmen mit, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann von dem Unternehmen ein Antrag auf Nachprüfung gestellt werden. § 160 Abs. 3 GWB regelt die Unzulässigkeit eines Antrages auf Nachprüfung des Vergabeverfahrens. § 160 Abs. 3 GWB lautet wie folgt: „Der ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 [GWB]. § 134 Absatz 1 Satz 2 [GWB] bleibt unberührt.“ Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den AG geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den AG; auf den Tag des Zugangs bei dem betroffenen Bieter kommt es nicht an.

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení: Regionalverkehr Erzgebirge GmbH

Organizace poskytující přístup k zadávací dokumentaci v režimu offline: Regionalverkehr Erzgebirge GmbH

Organizace poskytující další informace o podání návrhů na přezkum: Regionalverkehr Erzgebirge GmbH

Organizace přijímající žádosti o účast: Regionalverkehr Erzgebirge GmbH

Organizace zpracovávající nabídky: Regionalverkehr Erzgebirge GmbH

8. Organizace

8.1. ORG-0001

Oficiální název: Regionalverkehr Erzgebirge GmbH

Registrační číslo: DE 140976084

Poštovní adresa: Geyersdorfer Str. 32

Obec: Annaberg-Buchholz

PSČ: 09456

Nižší územní jednotka země (NUTS): Erzgebirgskreis (DED42)

Země: Německo

E-mail: info@rve.de

Telefon: +49 03733151-160

Internetová adresa: <https://www.rve.de>

Úlohy této organizace:

Kupující

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení

Organizace poskytující přístup k zadávací dokumentaci v režimu offline
Organizace přijímající žádosti o účast
Organizace zpracovávající nabídky
Organizace poskytující další informace o podání návrhů na přezkum

8.1. **ORG-0002**

Oficiální název: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen
Registrační číslo: t:03455141536
Obec: Leipzig
PSČ: 04013
Nižší územní jednotka země (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)
Země: Německo
Kontaktní místo: vergabekammer@lds.sachsen.de

Úlohy této organizace:

Organizace příslušná pro přezkum

8.1. **ORG-0003**

Oficiální název: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrační číslo: 0204:994-DOEVD-83
Obec: Bonn
PSČ: 53119
Nižší územní jednotka země (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Země: Německo
E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Úlohy této organizace:

TED eSender

10. Změna

Znění předchozího oznámení, které má být změněno

:

8b9662c1-3481-4243-8f22-01733199dcdc-01

Hlavní důvod změny

:

Informace aktualizovány

Popis

:

Konkretisierung des Nachweises hinsichtlich Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung in Bezug auf Leistungen der Tragwerksplanung

10.1. **Změna**

Identifikátor sekce: LOT-0001

Popis změn: Bei Referenzprojekten, die in der Vergangenheit abgeschlossen wurden, ist der Bieter hinsichtlich des Nachweises seiner Befähigung in Bezug auf Leistungen der Tragwerksplanung berechtigt, die seinerzeit ermittelten Baukosten zum Nachweis der Erfüllung der Mindestanforderungen anhand der Baupreisindizes des Statistischen Bundesamtes für gewerbliche Betriebsgebäude auf den Preisstand zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe zu indexieren.

Oznámení - informace

Identifikátor oznámení/verze: 2545b1b8-b964-430f-99c0-0ce97ddb03a4 - 01

Druh formuláře: Zadávání

Typ oznámení: Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim

Podtyp oznámení: 17

Datum odeslání oznámení: 08/05/2026 09:03:11 (UTC+02:00) východoevropský čas,
středoevropský letní čas

Jazyky, v nichž je toto oznámení oficiálně k dispozici: němčina

Číslo zveřejnění oznámení: 321155-2026

Číslo vydání v řadě S Úř. věst.: 90/2026

Datum zveřejnění: 11/05/2026